



Zug, 17. Dezember 2009, 17:00 Uhr

288 / MEDIENMITTEILUNG

Baar: Sprung auf die Autobahn - Zeugenaufruf

Nach dem Tod einer Frau auf der Autobahn A4a am Mittwochabend (16. Dezember 2009) sucht die Zuger Polizei weitere Zeugen.

Der Kriminaltechnische Dienst der Zuger Polizei ist derzeit daran, die auf der Unfallstelle und an den Fahrzeugen gesicherten Spuren auszuwerten. Die Ermittlungen dauern an (vgl. Medienmitteilung Nr. 285 / 2009). Um den genauen Ablauf des Vorfalls zu rekonstruieren ist die Polizei auch auf weitere Zeugenaussagen angewiesen (T 041 728 41 41). Von Interesse sind insbesondere Personen, welche die Frau auf der Brücke beobachten konnten oder selber unmittelbar zum Zeitpunkt des Vorfalls die Unfallstelle passierten.

Die verstorbene Frau wurde ins Institut für Rechtsmedizin überführt und konnte noch nicht identifiziert werden.

Weitere Auskünfte:

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.